

**PROTOKOLL DER 14. GEMEINDERATSSITZUNG VOM 20. November 2007
(öffentlich)**

Anwesend	Rainer Beck Horst Meier Claudio Lübbig Monika Stahl Daniel Schierscher Günther Jehle
Entschuldigt	Christian Beck
Zu Trakt. 2007/96 und 2007/97	Erika Sprenger, Gemeindegassierin
Gäste	Keine Gäste
Protokoll	Brigitte Schaedler

2007/96 Voranschlag 2008

Gemäss Gemeindegesetz vom 20. März 1996 Art. 40 Abs. 2 lit. f) obliegt es dem Gemeinderat, den Voranschlag festzulegen. Das von der Gemeindegasse erstellte Budget 2008 weist in der Laufenden Rechnung bei einem Ertrag von CHF 4'808'000 und einem Aufwand von CHF 2'659'000 ein Bruttoergebnis von CHF 2'149'000 aus. Nach Berücksichtigung der Abschreibungen in Höhe von CHF 1'836'000 verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 313'000. In der Investitionsrechnung belaufen sich die Nettoinvestitionen auf insgesamt CHF 1'784'000. Die Selbstfinanzierung weist somit einen Deckungsüberschuss von CHF 365'000 aus.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den vorliegenden Voranschlag für das Jahr 2008 zu genehmigen und diesen gemäss Gemeindegesetz vom 20. März 1996 Art. 41 Abs. 2 lit. a) zum Referendum auszuschreiben.

**2007/97 Provisorische Festlegung des Gemeindesteuerzuschlages für
das Steuerjahr 2007**

Im Gemeindegesetz vom 20. März 1996 Art. 40 Abs. 2 lit. f) obliegt es dem Gemeinderat, den Gemeindesteuerzuschlag für die Vermögens- und Erwerbssteuer festzulegen. Im letzten Jahr wurde dieser im November des laufenden Steuerjahres provisorisch und vor dem Abschluss der Gemeinderechnung 2006 im Frühjahr 2007 definitiv festgelegt. Für das Steuerjahr 2007 wird der bisherige Steuersatz von 160 % vorgeschlagen. Auch für den Voranschlag 2008 wurde bei der Vermögens- und Erwerbssteuer der bisherige Gemeindesteuerzuschlag von 160 % angewendet.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Gemeindesteuerzuschlag für die Vermögens- und Erwerbssteuer für das Steuerjahr 2007 provisorisch auf 160 % festzulegen und diesen Beschluss gemäss Gemeindegesetz vom 20. März 1996 Art. 41 Abs. 2 lit. a) zum Referendum auszuschreiben.

2007/98 Protokoll der 13. Gemeinderatssitzung vom 6. November 2007

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 6. November 2007 wurde im Zirkularverfahren einstimmig genehmigt.

2007/99 Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Revision des Statistikgesetzes

Das Gesetz über die amtliche Statistik trat vor mehr als 30 Jahren in Kraft und entspricht in mehrfacher Hinsicht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Der Zweck der amtlichen Statistik ist im Gesetz sehr eingeschränkt formuliert und bezieht sich allein auf Gesetzgebung und Verwaltung; wichtige statistische Grundsätze wie fachliche Unabhängigkeit, Objektivität, Relevanz und Zugänglichkeit der Statistiken fehlen im Gesetz. Die datenschutzrelevanten Bestimmungen gehen noch von einer Situation aus, in welcher die Datenbearbeitung allein in Papierform erfolgt. Für verschiedene der heute erstellten Statistiken fehlt die gesetzliche Grundlage. Mit dem revidierten Statistikgesetz soll sich die amtliche Statistik zu einem statistischen Informationszentrum weiterentwickeln, welches den Behörden und der Öffentlichkeit zuverlässige Informationen zu zentralen Bereichen wie Bevölkerung, Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt bereitstellt.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Vernehmlassungsbericht zur Kenntnis zu nehmen und keine Stellungnahme abzugeben.